



# Lesescouts im Kaufrausch

ZIELGRUPPE Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I

IDEE Lesescouts der Hauptschule Kreyenbrück & Stadtbibliothek Oldenburg

## Von der Auswahl bis zur Ausleihe

Die Lesescouts der Hauptschule Kreyenbrück führten dieses Projekt in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Oldenburg durch. Dabei gab es fünf Etappen.

**Einladung der Stadtbibliothek:** Die Stadtteilbibliothek Kreyenbrück lud die Lesescouts ein, sich an der Buchauswahl aktiv zu beteiligen, und stellte dafür 250 Euro aus ihrem Medienetat zur Verfügung. Die Lesescouts erhielten den Auftrag, für diesen Betrag Jugendbücher für den Bestand der Stadtbibliothek Kreyenbrück auszusuchen.

**Qual der Wahl:** Woher nimmt man die Ideen für die Buchvorschläge? Werbebroschüren, Kataloge und Verzeichnisse wurden gesichtet, Internet-Jugendbuchportale nach Rezensionen von Neuerscheinungen durchstöbert. So entstand eine Titelliste.

**Dublettenkontrolle:** Diese Liste wurde im Bibliothekskatalog darauf geprüft, ob die gewünschten Bücher schon im Bestand der Stadtbibliothek vorhanden sind. Denn Doppelanschaffungen, „Dubletten“, wollte man möglichst vermeiden.

**Kauf und Einarbeitung:** Anschließend wurden die im Bestand der Bibliothek nicht vorhandenen Titel von der Bibliothek gekauft und zur Ausleihe vorbereitet. Alle Bücher wurden mit einem Lesescout-Aufkleber kenntlich gemacht und in der Bibliothek in einem eigenen Regal präsentiert. Das Lesescout-Regal wurde darüber hinaus mit einem Plakat und Fotos der Lesescout-AG dekoriert.

**Nachbetreuung:** Die Lesescouts bleiben in Kontakt mit der Stadtteilbibliothek und informieren sich darüber, wie ihre Bücher bei den anderen jugendlichen Leserinnen und Lesern ankommen. Welcher Titel wird wohl der größte Renner bei der Ausleihe sein?



Akademie für Leseförderung  
Niedersachsen

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek | Waterloostr. 8 | 30169 Hannover  
+49 511 1267 308 | [alf@gwlb.de](mailto:alf@gwlb.de) | [www.alf-hannover.de](http://www.alf-hannover.de)